

Montag, 04. März 2013 07:32 Uhr

URL: <http://www.giessener-anzeiger.de/lokales/kreis-giessen/pohlheim/12027637.htm>

Giessener Anzeiger

POHLHEIM

„Royal Rangers“ arbeiten immer im Team

30.05.2012 - WATZENBORN-STEINBERG

Bis zu 46 christliche Pfadfinder treffen sich schon freitags ab 17 Uhr in der Stadtmission in der Hubertusstraße in Watzenborn-Steinberg

(mbe). „Herzlich willkommen“ und „Mein Gott ist so groß, so stark und so mächtig“ ertönt es aus vielen Kehlen, wenn sich die Mitglieder der christlichen Pfadfinderschaft „Royal Rangers“ begrüßen. Seit Februar gibt es einen Ableger in Pohlheim. Jeden Freitag ab 17 Uhr treffen sich Kinder im Alter von sechs bis 15 Jahren und älter in den Räumen der evangelischen Stadtmission in der Hubertusstraße, um unter der Leitung von Stammführer Hannes Petzendorfer und seiner Ehefrau Kati den Grundgedanken dieser Pfadfinderschaft, nämlich das ganzheitliche Wirken, in die Tat umzusetzen.

Dass dies bestens gelingt, kann man sehen und hören. Die Kinder und Jugendlichen sind mit Begeisterung bei der Sache. Nach der musikalischen Begrüßung geht es in Teams weiter, die Aufgaben lösen. Ein sogenanntes Logbuch dokumentiert die Fortschritte, die durch kleine Prüfungen ermittelt werden. Eine Gruppe beschäftigt sich zum Beispiel mit dem Feuersalamander und versucht, möglichst viel über den Lurch herauszufinden.

Kreative Erlebnispädagogik über Teamwork, Spaß und viel Aktion in der Natur werden geboten. Auf diese Weise können die Pfadfinder optimal und ganzheitlich gefordert und gefördert werden.

Die Royal Rangers (RR) sind ein internationaler Jugendverband mit derzeit 339 aktiven Stammposten (Ortsgruppen) und rund 16 000 Mitgliedern in Deutschland. Die Royal Rangers Deutschland sind als Teil des Bundesjugendwerks des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. International sind die Royal Rangers in 73 Staaten vertreten und erreichen etwa 230 000 Kinder und Jugendliche. Der größte nationale Verband befindet sich in den USA mit etwa 5300 Stammposten und 130 000 Mitgliedern. Wichtig ist den Royal Rangers, so Kati Petzendorfer, dass sich die Mitglieder in die Gesellschaft einbringen. Zum Beispiel wurde an der städtischen Müllsammelaktion teilgenommen. Hinzu kommt die



Die Pohlheimer „Royal Rangers“.
Foto: M. Bender

geistliche Erfüllung. Betont wird aber auch, dass trotz kleiner Prüfungen jeder, auch Behinderte, die Prüfungen schaffen können. Denn dann ist die Gruppe wieder als Team gefordert. Weitere Infos bei Hannes und Kati Petzendorfer unter 06004/9154549 oder im Internet www.stadtmission-pohlheim.de.

© Gießener Anzeiger 2013

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Gießener Anzeiger